

Reinigungsempfehlung für dekorative Quarzkiesel- und Marmorkieselbeläge

Quarzkiesel- und Marmorkieselbeläge mit ihrer fugenlosen, offenporigen Struktur, unterscheiden sich von anderen Bodenbelägen durch ihr ansprechendes Aussehen. Die Beläge können in verschiedenen Farben und auch mit Natursteingranulaten hergestellt werden.

Damit der Boden auch auf Dauer gut aussieht, ist eine abgestimmte Reinigung erforderlich.

Unterhaltsreinigung

Der Quarzkiesel- und Marmorkieselbelag kann natürlich nur so gut aussehen, wie er auch gepflegt wird. Je nach Beanspruchung und Verschmutzung sollte der Boden nach Notwendigkeit täglich bis wöchentlich abgesaugt werden. Hierfür empfiehlt sich ein leistungsfähiger, handelsüblicher Staubsauger, kein Bürst- oder Klopfsauger.

Je nach Verschmutzungsgrad reicht Staubsaugen nicht mehr aus und der Boden muss feucht gereinigt werden. Die Feuchtreinigung sollte bei größeren Flächen maschinell, und kann bei kleineren Flächen von Hand durchgeführt werden. Man verwendet hierzu einen Neutralreiniger, z.B. Torvan, und warmes Wasser. Das Reinigungsmittel sollte frei von Seifen, Chlor und Alkoholen sein.

Maschinelle Reinigung

Die Reinigung mit einem Reinigungsautomaten empfiehlt sich besonders bei größeren Flächen mit erhöhtem Publikumsverkehr. Für die maschinelle Reinigung eignen sich besonders Reinigungsautomaten mit gegenläufigen Doppelbürsten (Doppelwalzenmaschinen z.B. Fa. Kenter). Die Maschinen arbeiten mit einer geringen Wassermenge, welche durch die besondere Auftragsart sofort wieder aufgenommen wird. Dadurch wird wenig Wasser in den Untergrund eingetragen. Diese Geräte haben sich in der Vergangenheit bestens zur Pflege und Reinigung bewährt.

Bei Außenbelägen empfehlen wir 2mal jährlich eine Reinigung mit dem Hochdruckreiniger durchzuführen. Um sicherzustellen, dass der Belag nicht zerstört wird, sollte die Reinigung mit ausreichend Abstand (mind. 30cm), minimalem Druck (bis 120bar) und kaltem Wasser vorgenommen werden.

Ungeeignet sind Scheibenbürstenmaschinen, da diese den Schmutz nicht entfernen.

Doppelwalzenmaschinen können je nach Bedarf und Schmutzanfall täglich oder auch in größeren Zeitabständen angewendet werden. Die Maschinen sind einfach in der Bedienung und sorgen für eine schnelle, wirtschaftliche Reinigung. Zur Reinigung werden rückstandslose Neutralreiniger, wie z.B. Torvan, eingesetzt.

Manuelle Nassreinigung

Die manuelle Reinigung wird im Feuchtwischverfahren mit Schrubber und Vliestuch oder einem Mopp durchgeführt. Zur Entfernung der Schmutzflotte wird ein leistungsfähiger Wassersauger eingesetzt.

Die Reinigungsflüssigkeit wird mit der Bürste aufgetragen und sorgfältig mit einer weichen Bürste gereinigt. Das schmutzige Wasser wird dann mit einem Wasserauger abgesaugt.

Vorsicht mit aggressiven Reinigern

Die Verwendung von aggressiven Reinigern, z.B. alkalischen oder sauren, bzw. chlorhaltigen Reinigern, wird generell nicht empfohlen. Zum einen werden die Oberflächen stark angegriffen und stumpf, zum anderen werden dadurch auch die meist empfindlicheren Unterböden angegriffen. Chlorhaltige Reiniger können die Beläge ausbleichen und entfärben.

Soweit Quarzkiesel- und Marmorkieselbeläge mit den geeigneten Bindemitteln im Außenbereich eingesetzt werden, ist darauf hinzuweisen, dass die Beläge nicht für permanente Nässe geeignet sind.

Fleckenentfernung

Außergewöhnliche Verschmutzungen wie Farbe, Gips, Rost, Teer, Kaugummi, Ölfarbe, Lack etc. sind genauso schwierig und meistens nicht rückstandslos zu entfernen, wie auch auf anderen handelsüblichen Bodenbelägen. Wir empfehlen, Arbeiten, die zu derartigen Verschmutzungen führen, vor dem Bodeneinbau ausführen zu lassen. Für Fragen, wie spezielle Flecken aus dem Quarzkiesel- und Marmorkieselbelag entfernt werden können, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Beläge mit porengeschlossener Oberfläche

Durch die Nachbehandlung mit einem sog. Porenverschluss werden die Belagsporen weitgehend geschlossen. Bei den verwendeten Stoffen wird zwischen einem Reaktionsharz- und einem Dispersions-Porenverschluss unterschieden. Während die Reaktionsharze vorwiegend in Bereichen mit erhöhter Feuchtebeaufschlagung eingesetzt werden, ist der Dispersions-Porenverschluss für den überwiegend trockenen Boden vorgesehen.

Ein Quarzkiesel- und Marmorkieselbelag, der eine Nachbehandlung erhalten hat, lässt sich leichter reinigen. Auch hier ist eine neutrale, rückstandsfrei auftrocknende Reinigung zu empfehlen. Die Reinigung kann im Feuchtwischverfahren durchgeführt werden, da der Porenverschluss ein Eindringen der Reinigungsflüssigkeit weitgehend verhindert.

Die Reinigungshäufigkeit wird den Erfordernissen durch Verschmutzung angepasst. Bei Dispersions-Porenverschluss sollte immer mit geringen Feuchtigkeitsmengen vorgegangen werden und anschließend für ausreichende Abtrocknung gesorgt werden.

Schmutzfangbereiche / Sauberlaufzonen

Bei hohem Publikumsverkehr und einem direkten Zugang von außen, sollte immer eine Sauberlaufzone im Eingangsbereich integriert werden. Schmutzfangbereiche und Sauberlaufzonen nehmen groben Schmutz auf, wodurch der Werterhalt des Bodens gesteigert und der Reinigungsaufwand reduziert wird.